

GesKR-Newsletter September 2007

Sehr geehrte Damen und Herren

Wir freuen uns, Ihnen die neuste Ausgabe des GesKR-Newsletters zuzustellen!

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Schriftleitung



Dr. Till Spillmann



Karim Maizar

Schriftleitung GesKR  
Postfach 1548  
CH-8027 Zürich  
[schriftleitung@geskr.ch](mailto:schriftleitung@geskr.ch)  
[www.geskr.ch](http://www.geskr.ch)

Interessieren Sie sich für ein Abonnement der Printversion der GesKR? Auf unserer [Homepage](#) können Sie die GesKR gleich online abonnieren.

---

### Inhaltsverzeichnis

- ▶ [Aktuelles aus Rechtsetzung und Regulierung](#)
- ▶ [Aktuelle Rechtsprechung und Behördenpraxis](#)
- ▶ [Aktuelle Ausgabe der GesKR sowie Vorschau](#)
- ▶ [Aktuelle Literatur](#)
- ▶ [Impressum](#)

## Aktuelles aus Rechtsetzung und Regulierung

Auf unserer [Homepage](#) finden Sie ausführlichere Informationen über laufende und abgeschlossene Rechtsetzungs- und Regulierungsvorhaben.

### Aktuelles zu pendenten Rechtsetzungs- und Regulierungsvorhaben

#### Revisionspflicht, Revisionsaufsicht (und Rechnungslegung)

Ab dem 1. September 2007 wird die neu geschaffene Revisionsaufsichtsbehörde über die Zulassung von Revisorinnen und Revisoren entscheiden und die Revisionsstellen von Publikumsgesellschaften beaufsichtigen. Die unabhängige Behörde wird damit sicherstellen, dass Revisionsdienstleistungen einerseits ordnungsgemäss und in hoher Qualität erbracht werden und dass andererseits internationale Vorgaben, wie die des US-amerikanischen «Sarbanes-Oxley Act», umgesetzt werden. Der Bundesrat hat am 22. August 2007 das Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Ausführungsbestimmungen auf den 1. September 2007 in Kraft gesetzt. Das Inkrafttreten der Bestimmungen über die Revisionspflicht (als Teil der GmbH-Revision) steht noch nicht fest, wird aber per 1. Januar 2008 erwartet.

### In Kraft getretene Rechtsetzungs- und Regulierungsvorhaben

#### Revisionsaufsichtsgesetz (RAG)

Vgl. oben «Revisionspflicht, Revisionsaufsicht (und Rechnungslegung)».

### Übrige Informationen

#### EBK veröffentlicht Hedge-Fonds-Bericht

In einem Hintergrundbericht, welcher am 10. September 2007 veröffentlicht wurde, beleuchtet die EBK die zentralen Aspekte der Tätigkeit von Hedge-Fonds mit Blick auf die Systemstabilität, die Marktintegrität, den Anlegerschutz sowie den Wirtschaftsstandort. Der Bericht befasst sich zudem mit den regulatorischen und steuerlichen Rahmenbedingungen in der Schweiz. Der Bericht ist abrufbar unter: [http://www.ebk.admin.ch/d/publik/medienmit/20070910/20070910\\_02.pdf](http://www.ebk.admin.ch/d/publik/medienmit/20070910/20070910_02.pdf).

#### Mitteilung der Zulassungsstelle Nr. 5/2007 vom 20. August 2007 - Neustrukturierung SMI® / Handel der Titel des neuen SLI Swiss Leader Index® (SLI®) auf virt-x

Am 2. Juli 2007 hat die Zulassungsstelle gemäss Art. 2 Abs. 2 KR entschieden, dass die Titel jener Emittenten, die bisher nicht dem SMI® angehörten und durch die Neustrukturierung Aufnahme in den SLI® finden, per 24. September 2007 zum Handel an die virt-x transferiert werden. Diese Titel bleiben im Hauptsegment kotiert und werden auf der virt-x im «UK Exchange Regulated Market» Segment zum Handel zugelassen. In Bezug auf die Emittentpflichten ergeben sich für diese Emittenten keine Änderungen gegenüber ihren heutigen regulatorischen Rahmenbedingungen. Diese Emittenten erhalten aber neu die Möglichkeit, ein Gesuch um Kotierung ihrer Titel im «EU-kompatiblen» Segment zu stellen. Voraussetzung für eine Kotierung im «EU-kompatiblen» Segment ist unter anderem die Veröffentlichung eines sowohl von der SWX als auch von der zuständigen Behörde des «Home Member State» genehmigten Prospekts gemäss den Bestimmungen des Zusatzreglements für die Kotierung im «EU-kompatiblen» Segment der SWX sowie gemäss allfälligen weiteren Bestimmungen des «Home Member State». Emittenten mit Zulassung zum Handel im «EU Regulated Market» Segment haben ferner spezielle Bestimmungen der SWX sowie bestimmte in der EU geltende Vorschriften zu beachten. Aufgrund des «EU-Passporting» erhalten sie jedoch freien Zugang zum gesamten EU-Kapitalmarkt.

#### Firmenänderung der SWX Quotematch AG

Das Joint Venture zwischen SWX Group und Deutscher Börse für strukturierte Produkte wird zukünftig «Scoach» heissen. Bislang firmiert die Börse in der Schweiz als SWX Quotematch AG und in Deutschland als Börse Frankfurt Smart Trading AG.

#### Anerkennung der «Access and Interoperability Guideline» für den «European Code of Conduct for Clearing and Settlement»

SWX Swiss Exchange, virt-x Exchange Limited, SIS SegInterSettle AG und SIS x-clear AG anerkennen die «Access and Interoperability Guideline» für den «European Code of Conduct for Clearing and Settlement» für Aktien. Entsprechende Absichtserklärungen wurden per Ende Juni der EU-Kommission vorgelegt. Die Guideline stellt das zweite greifbare Resultat im Zusammenhang mit dem Code of Conduct dar, der im November 2006 verabschiedet worden war. Sie wurde gemäss dem damals beschlossenen Zeitplan vorgelegt und soll «Marktteilnehmern erlauben, ihren bevorzugten Dienstleistungsanbieter auf jeder Stufe der Transaktionskette (Handel, Clearing und Settlement) unabhängig von den Anbietern der anderen Stufen zu wählen, und das Konzept grenzüberschreitend im Zusammenhang mit Transaktionen zwischen EU-

---

Mitgliedstaaten überflüssig machen». Die Guideline bietet erhöhte Transparenz bezüglich der Post-Trading-Umgebung sowie eine Auswahlmöglichkeit und einen fairen Wettbewerb zwischen den verschiedenen Infrastrukturanbietern. Seit der Lancierung der Zentralen-Gegenpartei-Dienstleistungen (CCP) im Jahr 2003 bietet virt-x ihren Benutzern eine echte Auswahl in Bezug auf Clearing- und Settlementanbieter. SIS x-clear AG und LCH.Clearnet Limited agieren als zentrale Gegenparteien, während Euroclear UK & Ireland Ltd, Euroclear Bank und SIS SegInterSettle AG als Central Securities Depositories (CSD, Zentralverwahrer) auftreten. Die Marktteilnehmer können also diejenigen Dienstleistungsanbieter wählen, die ihren Geschäftsbedürfnissen am besten entsprechen. Damit sollen die Hürden weggeräumt werden, die gemeinhin mit grenzüberschreitendem Settlement in Verbindung gebracht werden. Dieses Modell beweist, dass zwischen europäischen Anbietern von Post-Trading-Dienstleistungen Zusammenarbeit und Konkurrenz möglich sind, und es bietet den Benutzern unserer Dienstleistungen spürbare Einsparungen. virt-x und ihre Clearing- und Settlement-Partner erfüllen somit schon seit mehreren Jahren die Ziele des Code of Conduct und seiner Guideline. Der SWX-CCP-Service von SIS x-clear, der im September 2007 umgesetzt werden soll, wird ebenfalls auf einer offenen Architektur aufgebaut sein, dank deren Flexibilität die Dienstleistung – falls gewünscht – auf andere CCP-Provider ausgeweitet werden kann, und entspricht dem Zweck des Code of Conduct und der Guideline.

---

#### **Übersetzung des Geldwäschereigesetzes**

Der Bund veröffentlichte am 21. August 2007 eine überarbeitete und aktualisierte Übersetzung des Geldwäschereigesetzes. Sie ist abrufbar unter: <http://www.admin.ch/dokumentation/gesetz/index.html?lang=en>.

## Aktuelle Rechtsprechung und Behördenpraxis

Die nachfolgenden Entscheide werden auch in der entsprechenden Rubrik in der nächsten Printausgabe der GesKR aufgeführt. Auf unserer Homepage finden Sie zudem eine [Datenbank](#) mit einschlägigen Entscheiden und Behördenpraxis ab Ende 2005. Die Datenbank können Sie sowohl nach Stichwort, Datum des Entscheids, Gericht wie auch Systematik durchsuchen.

### Gesellschaftsrecht

#### Einfache Gesellschaft

OR 530; OR 544 III; OR 216 II; ZGB 657 I. Einfache Gesellschaft; Darlehen. Besteht kein Wille, die eigene Rechtsstellung einem mehreren Personen gemeinsamen Zweck unterzuordnen, kann nicht von einer Verfolgung eines gemeinsamen Zwecks mit gemeinsamen Kräften oder Mitteln im Sinne von OR 530 I gesprochen werden. In diesem Fall lässt sich auch keine aus OR 544 III abgeleitete solidarische Verpflichtung begründen, da dies eine bestehende einfache Gesellschaft voraussetzt. Die Verpflichtung aus einem Darlehen, auf Verlangen hin Eigentum an einer Liegenschaft zu verschaffen, bedarf als Kaufrecht im Sinne des Gesetzes der öffentlichen Beurkundung (OR 216 II). Wird eine solche Verpflichtung nicht öffentlich beurkundet, ist sie wegen Formmangels als ungültig zu qualifizieren. 4C.173/2006; BGer, 9.7.2007.

### Handelsregisterrecht

BGG 74 und HRegV 32. Eintragung im Handelsregister; Streitwert; privatrechtlicher Einspruch gegen die Eintragung eines Beschlusses über die Herabsetzung des Aktienkapitals. Erfordernis eines minimalen Streitwerts für die Beschwerde in Zivilsachen gegen einen Entscheid über eine Eintragung im Handelsregister (E. 1). Vorgehensweise bei einem privatrechtlichen Einspruch gegen eine noch nicht angemeldete Eintragung (Frage offengelassen); Mangel in Bezug auf das Verfahren der Eintragung eines Beschlusses über die Herabsetzung des Aktienkapitals; überwiegendes Interesse der Gläubiger und der Aktionäre an der Aufrechterhaltung dieser Eintragung (E. 2). 133 III 368 (4A.26/2007); BGer, 19.4.2007.

### Übernahmen und Umstrukturierungen

#### BEHG / Due Diligence

BEHG 23 III; UEV-UEK 48; UEV-UEK 56 I; UEV-UEK 62. Übernahmerecht; Gleichbehandlung; Auskunfts- und Offenlegungspflicht; Vertraulichkeit; Gebühren. Will die Zielgesellschaft einer ihr genehmen potentiellen Anbieterin eine Due Diligence ermöglichen, so hat sie der Erstanbieterin, die ihr Angebot vorangemeldet hat, die gleichen Prüfungsmöglichkeiten und Informationen zum selben Zeitpunkt und unter den gleichen Bedingungen zu gewähren. Es ist der Zielgesellschaft zumutbar, gegenüber der Übernahmekommission Informationen offenzulegen, die Gegenstand des von der Zielgesellschaft initiierten Auktionsverfahrens bilden. Die Vertraulichkeit der betreffenden Informationen ist nicht gefährdet, da der zuständige Ausschuss bei schutzwürdigem Interesse Dokumente vertraulich entgegennehmen kann. Verursacht die Zielgesellschaft einem Ausschuss einen Zusatzaufwand, so kann ihr eine kostendeckende Gebühr auferlegt werden. 2A.25/2007; BGer, 6.6.2007

### Vermögensverwaltung

OR 1; OR 394; 398; OR 321e; OR 97. Auftrag; Doppelvertretung; Sorgfaltspflicht. Die Doppelvertretung ist zulässig, falls sie nicht zu einem Interessenkonflikt führt (Bestätigung der Rechtsprechung). Bei ungewöhnlichen Geschäften, insbesondere bei unplanmäßigem Vorgehen aufgrund von Versäumnissen einer Partei, sind dem Beauftragten grundlegende Überprüfungspflichten zuzumuten. In casu erkannte der Beauftragte nicht, dass bei Geldnotenbündeln im vermeintlichen Gesamtwert von CHF 2'000'000 jeweils nur die erste und letzte Note echt waren und es sich daneben bloss um gefärbtes Papier handelte. 4A.75/2007; BGer, 5.6.2007.

## Aktuelle Ausgabe der GesKR sowie Vorschau

Auf unserer [Homepage](#) können Sie als Abonnentin/Abonnent auf das Archiv sämtlicher bisheriger Ausgaben der GesKR zugreifen.

### GesKR 3/2007 – (soeben erschienen)

REGULATOR'S PAGE	Monica Mächler-Erne, Mergers & Acquisitions im Versicherungsgeschäft
AUFSÄTZE	Peter Böckli, Der angelsächsische Trust – Zivil- und steuerrechtliche Behandlung Ralph Malacrida, Neuer Wind im Restrukturierungsrecht? Hansjörg Appenzeller / Stefan Waller, Haftungsrisiken beim IPO und ihre Minimierung aus Sicht der Gesellschaft
KURZBEITRÄGE	Hans Ulrich Liniger, Altlasten und kein Ende? Die Revision des Umweltschutzgesetzes und deren Bedeutung für die Praxis Michel Jaccard / Erol Baruh, Capital-risque et financement par étapes ( <i>staged financing</i> ) – De nouvelles perspectives suite à la révision du droit de la Sàrl? Martin Lanz / Michael Gruber, Due Diligence bei öffentlichen Übernahmeangeboten im Lichte von Ad-hoc-Publizität und Insiderregulierung
FRAGEN & ANTWORTEN	Katja Roth Pellanda, Q&A zur Klage auf Durchführung einer Sonderprüfung nach Art. 697a ff. OR
DISSERTATIONEN	Claudio Bazzani – Werner Bonadurer – Marc Pascal Fischer – Giang Ly Isenring

### GesKR 4/2007 – (erscheint Ende November 2007)

COUNSEL'S PAGE	Philip Kübler, Leistung und Leitung von Unternehmensjuristen – Harte und weiche Faktoren zwischen Management und Recht
AUFSÄTZE	Eva Hüpkes, Globale Märkte und nationale Regulierung – die Schweizer Finanzplatzpolitik vor neuen Herausforderungen Daniel Haerberli, Pfandrechtliche Probleme bei der Besicherung von Konsortialkrediten Jacques Iffland, Annonces de participations importantes: l'équilibre a-t-il été trouvé? Roger Groner / Georg Gotschev, Zur Auslegung von Anleihebedingungen
KURZBEITRÄGE	Mirjam Eggen, Auslegung und Lückenfüllung im Recht der öffentlichen Übernahmen Adrian Andermatt, Die konzerninterne Bekanntgabe von geschützten Bankkundendaten ins Ausland - Eine strafrechtlich relevante Offenbarung im Sinne von Art. 47 BankG?
NEUES RECHT	Martin Waldburger: Die kleine Aktienrechtsrevision: Neuerungen in den Bereichen Gründung, Organisation, Vertretung Peter Lehmann: Die kleine Aktienrechtsrevision: Neuerungen in den Bereichen Aktionärsrechte, Firma, Handelsregister

## Aktuelle Literatur

Die nachfolgende Literatur wird auch in der entsprechenden Rubrik in der kommenden Printausgabe der GesKR erscheinen. Auf unserer Homepage finden Sie zudem eine [Datenbank](#) mit einschlägiger Literatur ab Ende 2005. Die Datenbank können Sie sowohl nach Stichwort, Autor wie auch Systematik durchsuchen.

### Allgemeines Wirtschaftsrecht

Baumann J. Alexander: Zeugnisverweigerungsrecht für Unternehmensjuristen. ST 6-7/2007, 466 - 468.

Eidenmüller Horst: Forschungsperspektiven im Unternehmensrecht. ZGR 4/2007, 484 - 499. (D)

Fleischer Holger: Zur Zukunft der gesellschafts- und kapitalmarktrechtlichen Forschung. ZGR 4/2007, 500 - 510. (D)

Göthel Stephan R.: Entwicklung des US-amerikanischen Kapitalgesellschaftsrechts in den Jahren 2006/2007. RIW 8/2007, 570 - 579. (D)

Hirte Heribert: Forschungsperspektiven des Unternehmens- und Kapitalmarktrechts sowie des Verfahrens- und Insolvenzrechts. ZGR 4/2007, 511 - 519. (D)

Hopt Klaus J./Trautmann Clemens: Zukunftsperspektiven der privatrechtlichen Forschung - Gesellschafts- und Kapitalmarktrecht. ZGR 4/2007, 480 - 483. (D)

Kalss Susanne: Massgebliche Forschungsfelder in der nächsten Dekade im Bereich des Gesellschafts- und Kapitalmarktrechts. ZGR 4/2007, 520 - 531. (D)

Langenbacher Katja: Wettbewerbsverbote, Unabhängigkeit und die Stellung des Aufsichtsratsmitglieds. ZGR 4/2007, 571.

Merkt Hanno: Die Zukunft der privatrechtlichen Forschung im Unternehmens- und Kapitalmarktrecht. ZGR 4/2007, 532 - 541. (D)

Müller Lukas: Zur Einführung des Aktivenbegriffs durch das neue Aktien- und Rechnungslegungsrecht in das Schweizer Gesetz. SZW 4/2007, 298 - 304.

Rihar Petra: Das Einzelunternehmen im Schweizer Privatrecht. Schulthess, Zürich 2007, 297 Seiten.

Von Büren Roland/Walter Hans Peter: Die wirtschaftsrechtliche Rechtsprechung des Bundesgerichts im Jahr 2006. ZBJV 8/2007, 495 - 552.

### Corporate Governance und Business Ethics

Böni Pascal: Europäische Corporate Governance und die Bedeutung internationaler Transparenzvorschriften betreffend die Vergütung von Mitgliedern der Unternehmensleitung für kotierte Schweizer Unternehmen, in: Baudenbacher Carl (Hrsg.), Aktuelle Entwicklungen des europäischen und internationalen Wirtschaftsrechts. Helbing & Lichtenhahn, Basel 2007, 1 - 38.

Frost Ina Anne/Linnainmaa Leena: Corporate Governance: Frauen im Aufsichtsrat - Können wir von unseren skandinavischen Nachbarn lernen? AG 17/2007, 601 - 610. (D)

Meder Manuel M.: Der Nominierungsausschuss in der AG - Zur Änderung des Deutschen Corporate Governance Kodex 2007. ZIP 33/2007, 1538 - 1542. (D)

Staae Marco: Die Vorverlagerung der Ad-hoc-Publizität bei mehrstufigen Entscheidungsprozessen - Hemmnis oder Gebot einer guten Corporate Governance? Betriebs-Berater 30/2007, 1573 - 1577. (D)

### Trust

Böckli Peter: Der angelsächsische Trust - Zivil- und steuerrechtliche Behandlung. GesKR 3/2007, 209 - 235.

Thévenoz Luc: Créer et gérer des trusts en Suisse après l'adoption de la Convention de La Haye, in: Thévenoz Luc/Bovet Christian (Hrsg.), Journée 2006 de droit bancaire et financier. Schulthess, Zürich 2007, 51 - 105.

### Gesellschaftsrecht

#### Allgemeines

Achleitner Ann-Kristin/Kaserer Christoph: Überlegungen zu einem deutschen Private-Equity-Gesetz. ST 8/2007, 557 - 561.

Brechbühl Beat/Emch Daniel: Die neue GmbH als massgeschneidertes Rechtskleid für Joint Ventures. SZW 4/2007, 271 - 281.

Hoffmann Jochen: Die stille Bestattung der Sitztheorie durch den Gesetzgeber. ZIP 34/2007, 1581 - 1589. (D)

Jaccard Michel/Baruh Erol: Capital-risque et financement par étapes (staged financing) - De nouvelles perspectives suite à la révision du droit de la Sàrl? GesKR 3/2007, 280 - 287.

Stettes Oliver: Unternehmensmitbestimmung in Deutschland - Vorteil oder Ballast im Standortwettbewerb? AG 17/2007, 611 - 618. (D)

---

#### **Aktiengesellschaft - Allgemeines**

Drygala Tim/Kremer Thomas: Alles neu macht der Mai - Zur Neuregelung der Kapitalerhaltungsvorschriften im Regierungsentwurf zum MoMiG. ZIP 28/2007, 1289 - 1296. (D)

---

#### **Aktiengesellschaft - Aktionärbindungsverträge**

Arter Oliver/Jörg Florian S.: Stimmbindung mit Aktionärbindungsvertrag. ST 6-7/2007, 474 -477.

---

#### **Aktiengesellschaft - Aktionärsrechte**

Binz Mark/Mayer Gerd: Nebenintervention: Streitbeitritt eines Aktionärs zur Anfechtungsklage eines Mitaktionärs - Interventionsinteresse ergibt sich aus der Erstreckung der Rechtskraft- und Gestaltungswirkung des Anfechtungsurteils auf sämtliche Aktionäre - Neuregelungen des UMAG haben auf unter der Geltung des alten Rechts abgeschlossene Prozesshandlung keine Auswirkung. Der Betrieb 32/2007, 1744 - 1745. (D)

Dubs Dieter/Brügger Urs: Transparenz im Aktionariat durch (objektiv-) geltungszeitliche Interpretation des Art. 685d Abs. 2 OR - Die Offenlegung des wirtschaftlich Berechtigten als Anerkennungsvoraussetzung. SZW 4/2007, 282 - 297.

Kersting Christian: Die aktienrechtliche Beschlussanfechtung wegen unrichtiger, unvollständiger oder verweigerter Erteilung von Informationen. ZGR 3/2007, 319 - 350. (D)

Roth Pellanda Katja: Q&A zur Klage auf Durchführung einer Sonderprüfung nach Art. 697a ff. OR. GesKR 3/2007, 294 - 306.

---

#### **Aktiengesellschaft - Generalversammlung**

Dubs Dieter/Brügger Urs: Transparenz im Aktionariat durch (objektiv-) geltungszeitliche Interpretation des Art. 685d Abs. 2 OR - Die Offenlegung des wirtschaftlich Berechtigten als Anerkennungsvoraussetzung. SZW 4/2007, 282 - 297.

---

#### **Aktiengesellschaft - Verwaltung**

Baer Jakob/Meeusen Paul: Financial controls that help doing business. ST 6-7/2007, 420 - 424.

Müller Roland/Lipp Lorenz/Plüss Adrian: Der Verwaltungsrat. Schulthess, Zürich 2007, 680 Seiten.

Samson Erich: Bekämpfung von Wirtschaftskriminalität im und durch Unternehmen. Der Betrieb 31/2007, 1684 - 1688. (D)

Treyer Oscar A.G./Hintermann René: Controlling im internationalen Umfeld. ST 6-7/2007, 459 - 460.

---

#### **Aktiengesellschaft - Verantwortlichkeit**

Appenzeller Hansjörg/Waller Stefan: Haftungsrisiken beim IPO und ihre Minimierung aus Sicht der Gesellschaft. GesKR 3/2007, 256 - 272.

Daeniker Daniel/Waller Stefan: Due Diligence Defense der Banken bei Prospekthaftungsansprüchen, in: Reuter Thomas U./Werlen Thomas (Hrsg.), Kapitalmarkttransaktionen. Schulthess, Zürich 2007, 55 - 80.

---

#### **Aktiengesellschaft - Eigene Aktien**

Brass Stefan/Tiedemann Thomas: Die zentrale Gegenpartei beim unzulässigen Erwerb eigener Aktien. ZBB 4/2007, 257 - 261. (D)

Leuering Dieter: Der Rückerwerb eigener Aktien im Auktionsverfahren. AG 12/2007, 435 - 442. (D)

---

#### **Aktiengesellschaft - Sanierung**

Malacrida Ralph: Neuer Wind im Restrukturierungsrecht? GesKR 3/2007, 236 - 255.

---

#### **Aktiengesellschaft - Konkurs und Nachlassverfahren**

Malacrida Ralph: Neuer Wind im Restrukturierungsrecht? GesKR 3/2007, 236 - 255.

---

#### **Aktiengesellschaft - Konzern**

von Büren Roland: Group law - which impulses for Switzerland?, in: Rezeption und Autonomie: 80 Jahre türkisches ZGB. Von Büren Roland (Hrsg.), Stämpfli, Bern 2007, 209 - 212.

---

## GmbH - Allgemeines

Beeler Adolf: AG, GmbH oder Einzelfirma. Cosmos Verlag AG, Muri bei Bern 2007, 160 Seiten.

Brechbühl Beat/Emch Daniel: Die neue GmbH als massgeschneidertes Rechtskleid für Joint Ventures. SZW 4/2007, 271 - 281.

---

## Kapitalmarktrecht

### Allgemeines

Amrein Philipp: Comfort Letters der Wirtschaftsprüfer, in: Reutter Thomas U./Werlen Thomas (Hrsg.), Kapitalmarkttransaktionen. Schulthess, Zürich 2007, 81 - 124.

Baer Charlotte M.: Aktuelle Praxis in der Finanzmarktaufsicht, in: Nobel Peter (Hrsg.), Aktuelle Rechtsprobleme des Finanz- und Börsenplatzes Schweiz. Stämpfli, Bern 2007, 149 - 159.

Bayer Walter/Hoffmann Thomas/Weinmann Dirk: Kapitalmarktreaktionen bei Ankündigung des Rückerwerbs eigener Aktien über die Börse - Eine empirische Studie vor dem Hintergrund der reformierten Kapitalrichtlinie. ZGR 4/2007, 457 - 479. (D)

Bovet Christian: De la CFB 2007 à la FINMA 20., in: Thévenoz Luc/Bovet Christian (Hrsg.), Journée 2006 de droit bancaire et financier. Schulthess, Zürich 2007, 197 - 217.

Brass Stefan/Tiedemann Thomas: Die zentrale Gegenpartei beim unzulässigen Erwerb eigener Aktien. ZBB 4/2007, 257 - 261. (D)

Daeniker Daniel/Waller Stefan: Due Diligence Defense der Banken bei Prospekthaftungsansprüchen, in: Reutter Thomas U./Werlen Thomas (Hrsg.), Kapitalmarkttransaktionen. Schulthess, Zürich 2007, 55 - 80.

Fischer-Appelt Dorothee/Ginter Petra: U.S. Securities Laws und Kapitalmarkttransaktionen Schweizer Emittenten, in: Reutter Thomas U./Werlen Thomas (Hrsg.), Kapitalmarkttransaktionen. Schulthess, Zürich 2007, 177 - 234.

Giovanoli Mario: Jurisprudence bancaire et financière 2005-2006 en Suisse (droit privé), in: Thévenoz Luc/Bovet Christian (Hrsg.), Journée 2006 de droit bancaire et financier. Schulthess, Zürich 2007, 129 - 164.

Harsch Sebastian: Publicity und Research Guidelines, in: Reutter Thomas U./Werlen Thomas (Hrsg.), Kapitalmarkttransaktionen. Schulthess, Zürich 2007, 235 - 260.

Kasten Roman A.: Das neue Kundenbild des § 31a WpHG - Umsetzungsprobleme nach MiFID & FRUG. BKR 7/2007, 261 - 267. (D)

Kratz Norbert: Die Kapitalstrukturberichterstattung auf der Grundlage von Fair Values und ihre Nützlichkeit für die Abschätzung und Reduktion von Kreditrisiken. ZBB 4/2007, 273 - 284. (D)

Nobel Peter: Überblick über Gesetzgebung und Gesetzgebungsprojekte, in: Nobel Peter (Hrsg.), Aktuelle Rechtsprobleme des Finanz- und Börsenplatzes Schweiz. Stämpfli, Bern 2007, 9 - 19.

Nobel Peter: EU-Finanzmarkt: Harmonisierung und Dissonanzen: Auswirkungen auf die Schweiz, in: Nobel Peter (Hrsg.), Aktuelle Rechtsprobleme des Finanz- und Börsenplatzes Schweiz. Stämpfli, Bern 2007, 65 - 93.

Peyrot Aude: Réglementation bancaire et financière: inventaire des projets en cours: (état au 15 février 2007), in: Thévenoz Luc/Bovet Christian (Hrsg.), Journée 2006 de droit bancaire et financier. Schulthess, Zürich 2007, 247 - 271.

Reutter Thomas U./Rasmussen Sten E.D.: Auswirkungen neuer EU-Richtlinien auf Kapitalmarkttransaktionen schweizerischer Emittenten, in: Reutter Thomas U./Werlen Thomas (Hrsg.), Kapitalmarkttransaktionen. Schulthess, Zürich 2007, 1 - 54.

Schleiffer Patrick: Offenlegungs- und übernahmerechtliche Aspekte bei Kapitalmarkttransaktionen, in: Reutter Thomas U./Werlen Thomas (Hrsg.), Kapitalmarkttransaktionen. Schulthess, Zürich 2007, 125 - 176.

Schneider Uwe H.: Acting in Concert: Vereinbarung oder Abstimmung über Ausübung von Stimmrechten? - Zugleich Besprechung der Entscheidung BGH AG 2006, 883. ZGR 3/2007, 440 - 456. (D)

Staaque Marco: Die Vorverlagerung der Ad-hoc-Publizität bei mehrstufigen Entscheidungsprozessen - Hemmnis oder Gebot einer guten Corporate Governance? Betriebs-Berater 30/2007, 1573 - 1577. (D)

Thévenoz Luc/Bovet Christian (Hrsg.), Journée 2006 de droit bancaire et financier. Schulthess, Zürich 2007, 247 - 271.

Waclawik Erich: Erlaubnispflicht privater Family Offices nach Umsetzung der MiFID? ZIP 29/2007, 1341 - 1348. (D)

Zeising Michael: Asset Backed Securities (ABS) - Grundlagen und neuere Entwicklungen. BKR 8/2007, 311 - 317. (D)

Zellweger-Gutknecht Corinne: Chronik der bundesgerichtlichen Rechtsprechung Oktober 2005 - Oktober 2006, in: Nobel Peter (Hrsg.), Aktuelle Rechtsproble-

me des Finanz- und Börsenplatzes Schweiz. Stämpfli, Bern 2007, 127 - 148.

Zimmer Daniel/Cloppenburg Matthias: Haftung für falsche Information des Sekundärmarktes auch bei Kapitalanlagen des nicht geregelten Kapitalmarktes? ZHR 4/2007, 519 - 553. (D)

---

#### Aufsicht

Bovet Christian: De la CFB 2007 à la FINMA 20.., in: Thévenoz Luc/Bovet Christian (Hrsg.), Journée 2006 de droit bancaire et financier. Schulthess, Zürich 2007, 197 - 217.

Zulauf Urs: Procédure devant la CFB («enforcement»): drame en cinq actes et épilogue, in: Thévenoz Luc/Bovet Christian (Hrsg.), Journée 2006 de droit bancaire et financier. Schulthess, Zürich 2007, 165 - 195.

---

#### Börsenregulierung

Hammen Horst: Börsenreform und Verfassungsrecht - Rechtsnatur der Börsenbedingungen und Zuständigkeit für die Einführung von Aktien zum Börsenhandel in den Teilbereichen. WM 28/2007, 1297 - 1304. (D)

Lanz Martin/Gruber Michael: Due Diligence bei öffentlichen Übernahmeangeboten im Lichte von Ad-hoc-Publizität und Insiderregulierung. GesKR 3/2007, 288 - 293.

---

#### Emissionen

Appenzeller Hansjörg/Waller Stefan: Haftungsrisiken beim IPO und ihre Minimierung aus Sicht der Gesellschaft. GesKR 3/2007, 256 - 272.

---

### Regulierung institutioneller Investoren

---

#### Kollektive Kapitalanlagen

Achleitner Ann-Kristin/Kaserer Christoph: Überlegungen zu einem deutschen Private-Equity-Gesetz. ST 8/2007, 557 - 561.

Baker & McKenzie: Recht der kollektiven Kapitalanlagen. Stämpfli, Bern 2007, 266 Seiten.

Den Otter Matthäus: Das neue Bundesgesetz über die kollektiven Kapitalanlagen («KAG»): Fondsförderungsgesetz oder Anlegerschutzgesetz?, in: Nobel Peter (Hrsg.), Aktuelle Rechtsprobleme des Finanz- und Börsenplatzes Schweiz. Stämpfli, Bern 2007, 55 - 64.

Flatz Natalie: Die Totalrevision des schweizerischen Anlagengesetzes aus dem Blickwinkel der Europakompatibilität und der Herausforderungen im globalen Wettbewerb, in: Baudenbacher Carl (Hrsg.), Aktuelle Entwicklungen des europäischen und internationalen Wirtschaftsrechts. Helbing & Lichtenhahn, Basel 2007, 165 - 218.

Hasenböhler Franz: Recht der kollektiven Kapitalanlagen - Unter Berücksichtigung der steuerrechtlichen Aspekte. Schulthess, Zürich 2007, 443 Seiten.

Hiltbold Esther: MWST-Auswirkungen des Kollektiv-anlagengesetzes. ST 8/2007, 569 - 574.

Vogel Alexander/Schär Daniel: Die Kommanditgesellschaft nach KAG als Anlagevehikel für Private Equity. ST 6-7/2007, 479 - 482.

---

#### Banken

Basler Bankenvereinigung: Strategische Herausforderungen für Banken und Versicherungen - Tagungsband zum 14. Basler Bankentag, 16. November 2006. Haupt Verlag, Zürich 2007, 118 Seiten.

Bitter Georg: Bankpraxis zwischen Recht und Wirtschaft. ZBB 4/2007, 237 - 256. (D)

Giovanoli Mario: Jurisprudence bancaire et financière 2005-2006 en Suisse (droit privé), in: Thévenoz Luc/Bovet Christian (Hrsg.), Journée 2006 de droit bancaire et financier. Schulthess, Zürich 2007, 129 - 164.

Peyrot Aude: Réglementation bancaire et financière: inventaire des projets en cours: (état au 15 février 2007), in: Thévenoz Luc/Bovet Christian (Hrsg.), Journée 2006 de droit bancaire et financier. Schulthess, Zürich 2007, 247 - 271.

Tolani Madeleine: Existiert in Deutschland ein Bankgeheimnis? - Das Bankgeheimnis gegenüber dem Staat unter Berücksichtigung der jüngsten gesetzlichen Veränderungen. BKR 7/2007, 275 - 281. (D)

Zufferey Jean-Baptiste: «Private banking governance», in: Dutoit Bernard/Schnyder Bernard/Schnyder Anton K./Thürer Daniel/Walter Hans Peter (Hrsg.), Revue de droit suisse. Helbing & Lichtenhahn, Basel 2007, 235 - 258.

---

#### Versicherungen

Grolimund Pascal: Aufsichtsrechtliche und vertragsrechtliche Grundlagen für die Überprüfung Allgemeiner Versicherungsbedingungen. HAVE 2/2007, 145 - 162.

Hartmann Stephan: Der Schutz der Versicherten vor Missbräuchen im revidierten Aufsichtsrecht. HAVE 1/2007, 30 - 35.

Mächler-Erne Monica: Mergers & Acquisitions im Versicherungsgeschäft. GesKR 3/2007, 203 - 208.

---

## Übernahmen und Umstrukturierungen

---

### Allgemeines

Böckmann Tobias/Kiessling Arne: Möglichkeiten der BaFin zur Beendigung von Übernahmeschlachten nach dem WpÜG. Der Betrieb 33/2007, 1796 - 1801. (D)

Bungert Hartwin: Gesetzliche Regelungen des Squeeze out sind verfassungsgemäss. Betriebs-Berater 28/2007, 1515 - 1518. (D)

Glanzmann Lukas: Auswirkungen von Umstrukturierungen auf die Stellung der kreditgebenden Bank, in: Dutoit Bernard/Schnyder Bernard/Schnyder Anton K./Thürer Daniel/Walter Hans Peter (Hrsg.), Zeitschrift für schweizerisches Recht. Helbing & Lichtenhahn, Basel 2007, 279 - 318.

Johannsen-Roth Tim/Goslar Sebastian: Rechtliche Rahmenbedingungen für Übernahmeprämien bei Misch- oder Tauschangeboten im Lichte von § 255 Abs. 2 Satz 1 AktG und § 57 AktG. AG 16/2007, 573 - 580. (D)

Kiem Roger: Die Ermittlung der Verschmelzungswertrelation bei der grenzüberschreitenden Verschmelzung. ZGR 4/2007, 542 - 570. (D)

Klein Martin/Stephanblome Markus: Der Downstream Merger - aktuelle umwandlungs- und gesellschaftsrechtliche Fragestellungen. ZGR 3/2007, 351 - 400. (D)

Kleine-Cosack Michael: Anfechtung eines Verschmelzungsbeschlusses wegen deutlicher Unterbewertung des Unternehmens infolge schwerwiegender Bewertungsmängel - Verletzung des rechtlichen Gehörs - Anforderungen an Klagevortrag bei Streit um Unternehmensbewertung - Schriftform des Verschmelzungsberichts: Unterschriften von Organmitgliedern in vertretungsberechtigter Zahl ausreichend. Der Betrieb 34/2007, 1858 - 1859. (D)

Kuster Oliver: Goodwill Impairment Testing und Earnings Management - Eine empirische Untersuchung Schweizer IFRS-Anwender im Übergangsjahr 2005. Schulthess, Zürich 2007, 152 Seiten.

Liniger Hans Ulrich: Altlasten und kein Ende? Die Revision des Umweltschutzgesetzes und deren Bedeutung für die Praxis. GesKR 3/2007, 273 - 279.

Luttermann Claus: Zur Rechtspraxis internationaler Unternehmensbewertung bei der Publikums-Aktiengesellschaft. NZG 16/2007, 611 - 617. (D)

Mächler-Erne Monica: Mergers & Acquisitions im Versicherungsgeschäft. GesKR 3/2007, 203 - 208.

Passarge Malte/Stark Mario: Gläubigerschutz bei grenzüberschreitenden Verschmelzungen nach dem Zweiten Gesetz zur Änderung des Umwandlungsgesetzes. GmbH 15/2007, 803 - 809. (D)

Schleiffer Patrick: Offenlegungs- und übernahmerechtliche Aspekte bei Kapitalmarkttransaktionen, in: Reuter Thomas U./Werlen Thomas (Hrsg.), Kapitalmarkttransaktionen. Schulthess, Zürich 2007, 125 - 176.

Werner Rüdiger: Sorgfaltspflichten des Geschäftsführers bei Unternehmensakquisitionen. GmbH 13/2007, 678 - 681. (D)

Wiese Jörg/Gampenrieder Peter: Kapitalmarktorientierte Bestimmung des Basiszinses. ST 6-7/2007, 442 - 447.

---

### BEHG

Lanz Martin/Gruber Michael: Due Diligence bei öffentlichen Übernahmeangeboten im Lichte von Ad-hoc-Publizität und Insiderregulierung. GesKR 3/2007, 288 - 293.

---

### Due Diligence

Lanz Martin/Gruber Michael: Due Diligence bei öffentlichen Übernahmeangeboten im Lichte von Ad-hoc-Publizität und Insiderregulierung. GesKR 3/2007, 288 - 293.

---

### FusG

Kallmeyer Harald: Der gemeinsame Verschmelzungsplan für grenzüberschreitende Verschmelzungen. AG 13-14/2007, 472 - 475. (D)

---

## Rechnungslegung

Berger Simon/Fink Christian: Entwurfsfassung eines IFRS für KMU. ST 8/2007, 519 - 522.

Boemle Max/Kauer Daniel/Meyer Ronny: Stand der Rechnungslegung von ausserbörslich gehandelten Gesellschaften. ST 8/2007, 513 - 517.

Burkhardt Katja/Weis Juliane: Bilanzierung von Kreditderivaten nach IAS 39. IRZ 1/2007, 37 - 44.

Dobler Michael/Hettich Silvia: Geplante Änderungen der Rahmenkonzepte von IASB und FASB. IRZ 1/2007, 29 - 36.

Glanz Stephan: IFRS für kleine und mittelgrosse Unternehmen. ST 8/2007, 528 - 534.

Kirsch Hanno: Besonderheiten des Konzernabschlusses nach dem Entwurf IFRS für KMU. ST 8/2007, 524 - 526.

Kuster Oliver: Goodwill Impairment Testing und Earnings Management - Eine empirische Untersuchung Schweizer IFRS-Anwender im Übergangsjahr 2005. Schulthess, Zürich 2007, 152 Seiten.

Küting Karlheinz/Trappmann Helmut/Ranker Daniel: Gegenüberstellung der Bewertungskonzeption von beizulegendem Wert und Fair Value im Sachanlagevermögen. Der Betrieb 32/2007, 1709 - 1715. (D)

Leu Philipp/Teitler-Feinberg Evelyn: IOSCO als globale Promotorin von IFRS. ST 8/2007, 546 - 549.

Meyer Conrad/Eberle Reto: IFRS für kleine und mittlere Unternehmen in der Schweiz? ST 8/2007, 536 - 539.

Müller Lukas: Zur Einführung des Aktivenbegriffs durch das neue Aktien- und Rechnungslegungsrecht in das Schweizer Gesetz. SZW 4/2007, 298 - 304.

Odermatt Ralph/Pöthke Michael: IFRS im Bankgewerbe - Aus der Sicht von UBS AG. IRZ 4/2007, 229 - 232.

Olbrich Michael: Inkonsistenzen der Zeitwertbilanzierung nach IFRS: Kritik und Abhilfe. Der Betrieb 29/2007, 1543 - 1548. (D)

Oversberg Thomas: Übernahme der IFRS in Europa: Der Endorsement-Prozess - Status quo und Aussicht. Der Betrieb 30/2007, 1597 - 1601. (D)

Rhiel Raimund: Praxis der Rechnungslegung für Pensionen nach IAS 19 und FAS 87. Der Betrieb 31/2007, 1653 - 1657. (D)

Scherer-Bissig Cornelia/Suter Daniel: Entwurf der IFRS für KMU versus SWISS GAAP FER. ST 8/2007, 541 - 544.

Schildbach Thomas: IFRS - Irre Führendes Rechnungslegungs-System (Teil 1). IRZ 1/2007, 9 - 16.

Siegrist Louis/Stucker Jürg: Die Bewertung von immateriellen Vermögenswerten in der Praxis. IRZ 4/2007, 243 - 250.

Straub Barbara: Fair Value Measurement Guidance. ST 6-7/2007, 432 - 440.

Streim Hannes/Bieker Marcus/Hackenberger Jens/Lenz Thomas: Ökonomische Analyse der gegenwärtigen und geplanten Regelungen zur Goodwill-Bilanzierung nach IFRS. IRZ 1/2007, 17 - 28.

---

## Revision

Fölsing Philipp: Wirtschaftsprüferhonorare: Wann sind sie insolvenzfest? ZIP 31/2007, 1449 - 1451. (D)

Portmann Pascal: Audit selon la CDB - Concrétisation du mandat d'audit. ST 6-7/2007, 456 - 458.

Renfer Markus/Kleibold Thorsten: Prüfung der Jahresrechnung bei Outsourcing. ST 6-7/2007, 449 - 454.

Ruud Flemming/Hess Nicole: Internationale Entwicklungen in der Wirtschaftsprüfung. IRZ 4/2007, 259 - 268.

Schneider Frank/Sanwald Reto: Das neue Revisionsrecht auf der Zielgeraden. ST 8/2007, 502 - 505.

Schneider Frank/Sanwald Reto: Le nouveau droit de la révision, dernière ligne droite. ST 8/2007, 506 - 508.

Wey Hans: Standpunkt: Aufsicht und Zulassung stärken die Wirtschaftsprüfung. ST 8/2007, 500 - 501.

---

## Strafrecht

Beti Dina: Geldwäschereibekämpfung im Nichtbankbereich: eine Standortbestimmung, oder, Wohin schlägt das Pendel?, in: Nobel Peter (Hrsg.), Aktuelle Rechtsprobleme des Finanz- und Börsenplatzes Schweiz. Stämpfli, Bern 2007, 43 - 53.

Hirschle Matthias/von der Crone Hans Caspar: Zivilrechtliche Haftung für fahrlässig begangene Geldwäschereihandlungen - Entscheid des Schweizerischen Bundesgerichts 4C.386/2006 (BGE 133 III 323) vom 18. April 2007 i.S. Bank X. (Klägerin und Berufungsklägerin) gegen Bank Y. (Beklagte und Berufungsbeklagte). SZW 4/2007, 330 - 339.

Samson Erich: Bekämpfung von Wirtschaftskriminalität im und durch Unternehmen. Der Betrieb 31/2007, 1684 - 1688. (D)

Schmid Niklaus: Kommentar Einziehung - Organisiertes Verbrechen - Geldwäscherei Band I. Schulthess, Zürich 2007, 553 Seiten.

---

### **Vermögensverwaltung**

Thévenoz Luc/Zobl Dieter: Le droit bancaire privé suisse 2006 - 2007 - Das schweizerische Bankprivatrecht 2006 - 2007. SZW 4/2007, 310 - 329.

---

## Impressum

---

Schriftleitung GesKR  
Postfach 1548  
CH-8027 Zürich  
[schriftleitung@geskr.ch](mailto:schriftleitung@geskr.ch)  
[www.geskr.ch](http://www.geskr.ch)

Der GesKR-Newsletter erscheint in der Regel jeweils zeitgleich mit sowie einmal zwischen dem Erscheinen der Printversion der GesKR in deutscher Sprache. Der GesKR-Newsletter kann auf unserer [Homepage](#) kostenlos abonniert werden.

Die Angaben über Rechtsetzungs- und Regulierungsvorhaben beruhen z.T. oder ganz auf den veröffentlichten Informationen der jeweiligen Behörden oder Selbstregulierungsorganisationen. Obwohl die Schriftleitung der GesKR bemüht ist, den Inhalt des GesKR-Newsletters nach bestem Wissen zu erstellen, kann für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben keine Haftung übernommen werden.